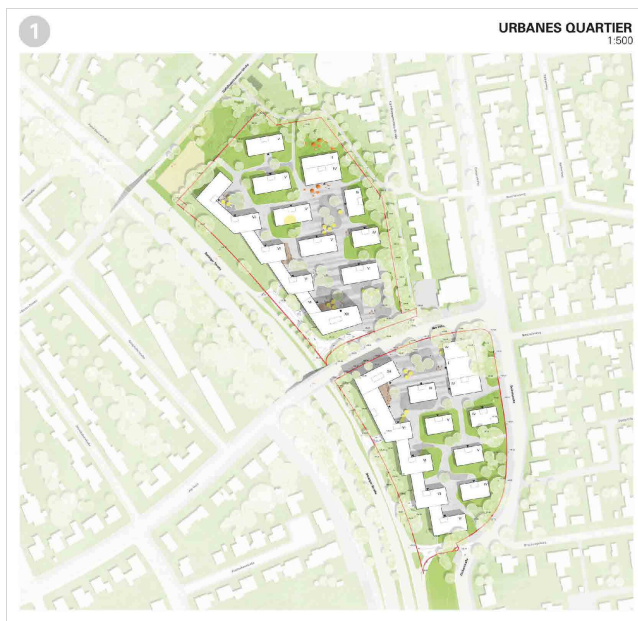


Arbeitsgruppe Idee 1

Betreuung durch Herrn Schmitz-Morkramer (MSM), Frau Ferreira (LH Düsseldorf) und Frau Hörmann (HJP/planer)



1. BÜRGERWORKSHOP zur „Entwicklung des Areals ehem. Fashion House“ am 9.6.2017
Ergebnisse der Arbeitsgruppe zur Grundidee 1

Umwelt/BODEN

- TG → mit Untergund verbunden
- Beschreibung der Baumart (Bäume, Sträucher)
- Elektrisches Leitungsnetz

Lärm

- Hörschutz → mit Freizeitanlagen
- Schallschutzmauer
- Wasserspeicherung

GRÜNPFLANZUNG

- Straßen- und Grünflächen
- Einzelne Bäume
- Grünflächen

VERKEHR + STRUKTUREN

- Verbindungsstelle
- Verbindungsstelle
- „Zwischen“ eine zentrale Mobiltelefon → 75% vor der Zeit Zone aus
- Offener Zugang Süden
- Mindesthöhe des neuen Wohnens
- Parkieren
- Einzelbau/Verbindungsstelle
- Stellplätze

SEDIMENTS-BOLO

- Verlust des Sediments
- Differenz der „Landschaft“
- Montage-Struktur → Abtragung von Erde

Wasser an „Licht“

- Wasser
- „Licht“
- „Licht“

HOHE + OKZIDE

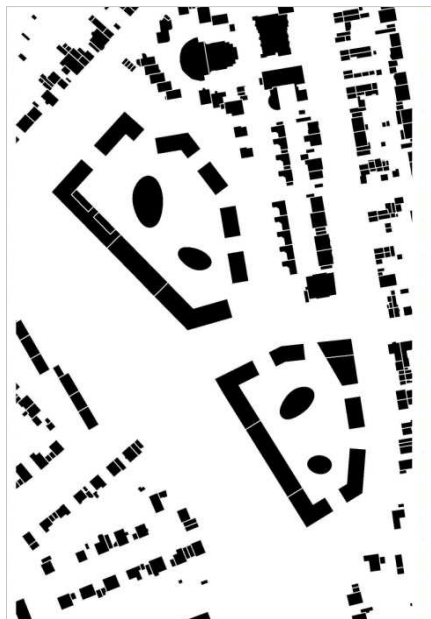
- Gedächtnis → wichtige Punkte I + II
- VERSCHÜTTUNG DER NACHBAREN?
- 12 GEBÄUDE?
- Marken II Gebäude
- „Hoffen“

NUTZUNGEN

- Neue Nutzung → pädagogisch (Kultur)
- Stille?
- Aufbau (Kultur)
- Neue Nutzung → nicht nur Wohnen → Kultur
- Belebung der Engpasszone!
- Seitenswände
- Angebote für Senioren
- Büro
- Hotel

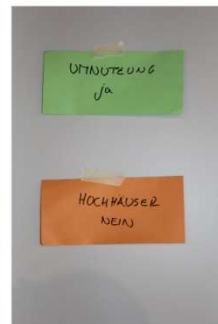
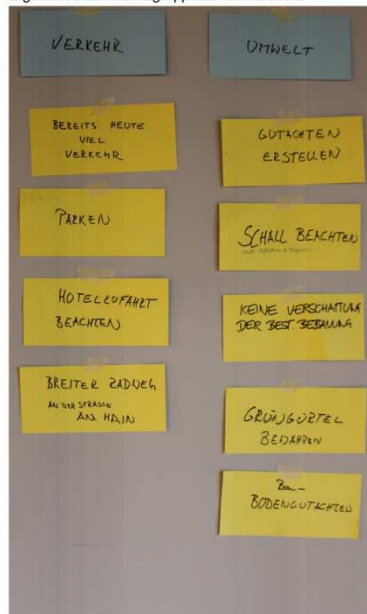
Arbeitsgruppe Idee 2

Betreuung durch Herrn Meyer (MSM), Frau Klehr (LH Düsseldorf) und Herr Dr. Pflüger (HJPplaner)



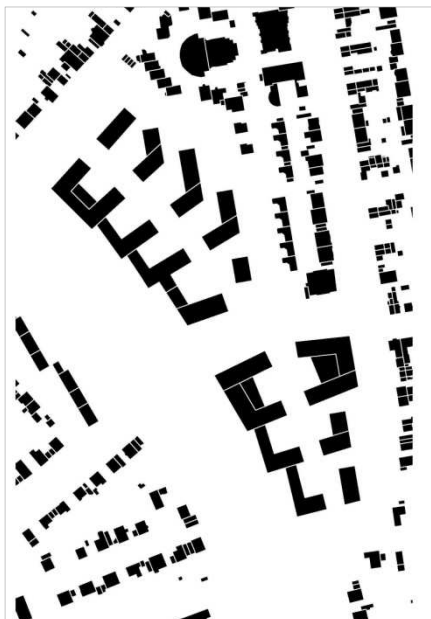
1. BÜRGERWORKSHOP zur „Entwicklung des Areals ehem. Fashion House“ am 9.6.2017

Ergebnisse der Arbeitsgruppe zur Grundidee 2



Arbeitsgruppe Idee 3

Betreuung durch Herrn Gutscher (MSM), Frau Naujoks (LH Düsseldorf) und Herrn Engel (HJPplaner)



1. BÜRGERWORKSHOP zur „Entwicklung des Areals ehem. Fashion House“ am 9.6.2017

Ergebnisse der Arbeitsgruppe zur Grundidee 3

GUTACHTEN Umwelt Verkehr! Schallschutz Schallverbreitungen Flughafen/ Fluglärm Besonnung HW Bodengutachten Bodengestaltung	UMGEBUNG Hörgeschützte Ausbau der bestehenden KiTa's Bauvolumen anpassen U-Bahn Verlängerung	VERKEHR Überlegung der Design Straße Fußläufigkeit Design der Wohnfläche (Frühjahr/Herbst)	BEBAUUNG Maßvolle Bebauung gewachsene Strukturen erhalten EFH-Siedlung Max. 2 von Süd Max. 4 Geschosse (abhängig von Design etc.)	HOHE Bestandslinien erhalten keine von Wohnlagen Hochhäuser abgelehnt Höhe in Meter Saundnes UBA 90m UBA	RESTANDE- VERKEHRE Parkbuchung Di - Nord LKW auf Dyckerhoffstraße Bestandsverbleibe zu Hotel! Saundnes UBA 90m UBA	PARKEN/ VERKEHR Parkieren (Plätze) Parkbuchung Unfallchirurgie Bismarck Straße Verkehrsbelastung Ab- und Zufahrten
		DEGRÜNUNG Grünflächen Grünzug (Biodiversität erhalten)	NUTZUNGEN Schule / OGS Es fehlt nicht KiTa Generationenübergreifend Betreutes Wohnen Nachbarschaftszentren Wohnen für Angehörige der Kinder Schützenbad Sportplätzen Hotel	BERAUMUNG zu Haus "Wohnung" Büro		